

# Was ist „das Geheimnis“?

Epheser 3,1-10

**Norman Anderson**

© SoundWords, online seit: 12.11.2005, aktualisiert: 02.03.2023

© SoundWords 2000–2023. Alle Rechte vorbehalten.

Alle Artikel sind lediglich für den privaten Gebrauch gedacht. Sie können auch ohne Nachfrage privat verteilt werden. Kommerzielle Vervielfältigungen jeder Art sind nicht gestattet. Veröffentlichungen auf anderen Internetseiten sind nur nach Rücksprache möglich.

**Leitverse:** Epheser 3,1-10

**Eph 3,1-10:** Deshalb ich, Paulus, der Gefangene Christi Jesu für euch, die Nationen – (wenn ihr anders gehört habt von der Verwaltung der Gnade Gottes, die mir in Bezug auf euch gegeben ist, dass mir durch Offenbarung das Geheimnis kundgetan worden, wie ich es zuvor in kurzem beschrieben habe, woran ihr im Lesen merken könnt mein Verständnis in dem Geheimnis des Christus – welches in anderen Geschlechtern den Söhnen der Menschen nicht kundgetan worden, wie es jetzt offenbart worden ist seinen heiligen Aposteln und Propheten im Geist: dass die aus den Nationen Miterben seien und Miteinverlebte und Mitteilhaber seiner Verheißung in Christus Jesus durch das Evangelium, dessen Diener ich geworden bin nach der Gabe der Gnade Gottes, die mir gegeben ist nach der Wirksamkeit seiner Kraft. Mir, dem Allergeringsten von allen Heiligen, ist diese Gnade gegeben worden, unter den Nationen den unausforschlichen Reichtum des Christus zu verkündigen, und alle zu erleuchten, welches die Verwaltung des Geheimnisses sei, das von den Zeitaltern her verborgen war in Gott, der alle Dinge geschaffen hat; damit jetzt den Fürstentümern und den Gewalten in den himmlischen Örtern durch die Versammlung kundgetan werde die gar mannigfaltige Weisheit Gottes.

Es ist wichtig, dass wir wissen, was das Geheimnis ist: Es ist *die* herausragende Offenbarung der gegenwärtigen Periode. Diese Periode begann mit dem Herniederkommen des Heiligen Geistes durch unseren Herrn Jesus Christus, den auferstandenen Menschen, am Tag der Pfingsten (Apg 2). Sie wird aufhören, wenn der Herr Jesus wiederkommt, um die Seinen zur Herrlichkeit zu entrücken.

Der Apostel Paulus spricht in Epheser 3,2 von „der *Verwaltung* der Gnade Gottes, die mir in Bezug auf euch gegeben ist“. Dieses Wort, „Verwaltung“, wird auch in Lukas 16,2-4 gebraucht. Diese spezielle Verwaltung, die Paulus anvertraut war, bedeutete das Bekanntmachen der Wahrheit des Geheimnisses (besonders) an die Nationen. Dieses Geheimnis hatte er zusammen mit den anderen Aposteln durch Offenbarung empfangen. Es gefiel dem Herrn, durch den Heiligen Geist das große Geheimnis Gottes, das während der vergangenen Zeitalter verborgen gewesen war, zu offenbaren (die Decke oder den Vorhang wegzunehmen). Doch dem Paulus allein war der Dienst oder die Verwaltung dieses Geheimnisses anvertraut. Deswegen finden wir die Lehre davon nur in den Briefen des Apostels Paulus. Hinweise auf das Geheimnis finden wir in Römer, 1. Korinther, Kolosser und Epheser. Der letztgenannte Brief gibt eine klare und präzise Aussage von dem, was das Geheimnis ist. In Epheser 3,6 lesen wir, dass das Geheimnis drei Elemente umfasst:

1. Die Nationen sollten zusammen Miterben sein.
2. Sie sollten zusammen *einen* Leib bilden.
3. Sie sollten zusammen Mitteilhaber der Verheißungen Gottes in Christus durch das Evangelium sein.

So sind wir Miterben, Mit-Leib und Mitteilhaber der Verheißung Gottes. Zu Recht mögen wir fragen: Mit wem sind die Gläubigen aus den Nationen zusammen verbunden? Wie derselbe Brief uns deutlich lehrt (siehe besonders Epheser 2): mit den Gläubigen aus den Juden. Wenn, wie wir aus Epheser 2,1-6 lernen, diese Gläubigen vereinigt sind mit dem

auferstandenen und in die Himmel versetzten Christus, so sind sie auch vereinigt miteinander, wie wir in Epheser 2,11-17 belehrt werden. Dieses Kapitel hat drei große Ziele im Blick:

1. Epheser 2,7 – damit in den kommenden Zeitaltern Gott den überragenden Reichtum seiner Gnade in Güte an uns erweise durch Christus Jesus
2. Epheser 2,16 – damit sie in *einem* Leib mit Gott versöhnt sein sollten
3. Epheser 2,22 – damit Gott ein Haus haben möge, in dem Er jetzt durch den Geist wohnen kann

Das bedeutet also: Die Gläubigen aus den Nationen und aus den Juden werden das Gefäß für die Entfaltung von Gottes Reichtümern in den kommenden Zeitaltern sein; sie sind jetzt der Leib Christi für den Ausdruck des Lebens Christi, und sie sind jetzt das Haus Gottes, in dem Er zu seiner eigenen Freude wohnt und durch das Er sich selbst in wunderbarer Gnade bekanntmacht. Gläubige aus Heiden und Juden sind also die Gegenstände des Geheimnisses.

### **1. Zuerst sind Gläubige aus Heiden und Juden *Miterben*.**

Das bedeutet, dass sie miteinander, *kollektiv*, das immense Erbe teilen, von dem in Epheser 1 die Rede ist. Laut der Verse 9 und 10 hat Gott „uns das Geheimnis seines Willens bekanntgemacht, nach seinem Wohlgefallen, das er sich vorgesetzt hat in sich selbst“ (Eph 1,9.10).

In der Verwaltung der Fülle der Zeiten wird Er alle Dinge zusammenführen in *einer* Person, in Christus. Dieser besondere Ausdruck „die Fülle der Zeiten“ führt uns zu der zukünftigen Welt, wenn unser Herr, Gottes Gesalbter, erhaben sein wird im Universum, offenbart und anerkannt als solcher von jedem intelligenten Wesen. Viele Zeitperioden sind während der Geschichte der Wege Gottes mit dem Menschen verflochten. Alle wurden sie dadurch gekennzeichnet, dass der Mensch darin versagte, das zu Ende und zum Erfolg zu bringen, was ihm von Gott anvertraut worden war. Alles, was immer dem Menschen anvertraut worden war, ist in seinen unfähigen Händen zusammengebrochen. Wie wunderbar, auf diese kommende Periode auszuschaun, wenn alles, was von Gott offenbart worden ist in seinen Wegen mit den Menschen in der Vergangenheit, zusammengeführt wird in die fähigen Hände des Menschen nach seinem Wohlgefallen und dort in herrlicher Entfaltung sichtbar wird. „Das Wohlgefallen des Herrn wird in seiner Hand gedeihen“ (Jes 53,10).

Gottes Erbe wird in der kommenden Periode der Herrschaft und des Glanzes im Tausendjährigen Reich durch Christus verwaltet werden. Er wird in dieser kommenden herrlichen Epoche nicht allein sein. Alle Gegenstände des Zieles Gottes, die für diesen Segen vor der Zeit bestimmt waren, auserwählt in Christus vor Grundlegung der Welt, die Söhne Gottes, die alle vor Ihm in Gunst stehen in dem Geliebten – alle diese haben ein Erbteil in Ihm erhalten. Gott wird das herrliche Erbe, in dem Christus universell erhaben sein wird, abwickeln, indem Er die Gläubigen, die vielen Söhne, in dessen Besitz bringt. Dann wird das erste Kennzeichen des Geheimnisses ganz offenbart, so wie es uns detailliert in Epheser 3,6 beschrieben wird, erfüllt werden: Die Miterben werden

ihr Erbteil erhalten, denn Christus wird herauskommen und seine Heiligen mit sich bringen.

## 2. Das zweite Merkmal des Geheimnisses ist, dass die Heiligen zusammen *ein Leib* sind.

Es gibt nicht *zwei* Leiber; „da ist *ein Leib*“ (Eph 4,4). Nach Epheser 2 setzt sich dieser verbundene Leib zusammen aus denen, an die der Apostel sich in den Versen Epheser 2,1.2 richtet als „ihr“ (das sind die Gläubigen aus den Nationen) und in Epheser 2,3 als „wir“ (das sind Gläubige aus den Juden). Alle sind in gleicher Weise Gegenstände der reichen Barmherzigkeit und großen Liebe Gottes. Alle hatten sie im geistlichen Tod gelegen, alle waren sie tot in Sünden, aber Gott hatte sie dazu gebracht, zusammen in Einheit mit Christus zu leben. Er hat sie zusammen auferweckt und zusammen sitzen lassen in den himmlischen Örtern in Christus Jesus. Das sind die, die nun versöhnt sind mit Gott in *einem Leib*. Das ist der Leib von Epheser 3. Sie sind jetzt nicht eine Anzahl von Söhnen, die zusammen Erben in einem kollektiven Segen sind, sondern durch die Leben gebende Wirksamkeit Gottes sind sie mit dem verherrlichten Christus verbunden, so wie ein menschlicher Leib mit seinem Haupt verbunden ist. Dieses einzigartige göttliche Werk ist ein lebendiger Organismus – der Leib Christi. So wie die vielen Söhne Erben sind und kollektiv ihr Teil an dem Erbteil haben, so sind die Gläubigen als Christi Leib korporativ das Gefäß für den Ausdruck der Gedanken und des Lebens des Hauptes *jetzt* und für die Entfaltung der Herrlichkeit in den *kommenden Zeitaltern*.

## 3. Sie sind „Mitteilhaber seiner Verheißung in Christus Jesus durch das Evangelium“.

Was ist nun die Verheißung in Christus, an der sie Anteil haben durch das Evangelium? Lesen wir Titus 1,1.2: „Gott, der nicht lügen kann, hat vor den Zeiten der Zeitalter das ewige Leben verheißen, hat zu seiner Zeit aber sein Wort offenbart durch die Predigt, die mir anvertraut worden ist nach Befehl unseres Heiland-Gottes.“ Siehe auch 2. Timotheus 1,1: „Das Leben ist in Christus Jesus.“ Siehe auch 1. Johannes 2,24.25: „Wenn in euch bleibt, was ihr von Anfang gehört habt, so werdet auch ihr in dem Sohn und in dem Vater bleiben. Und dies ist die Verheißung, die er uns verheißen hat: das ewige Leben.“

Wir werden nicht in Unsicherheit gelassen in Bezug auf die Verheißung. Es ist Leben, ewiges Leben. Leben und Unverderblichkeit sind ans Licht gebracht worden durch das Evangelium. Unser Herr hat durch sein Hinabsteigen in den Tod den Tod zunichtegemacht und die Tür in das Leben geöffnet. Die gesegnete Verkündigung davon wird uns deutlich in dem Evangelium der Gnade Gottes vorgestellt.

Um es zusammenzufassen: Die drei Elemente des Geheimnisses, so wie sie uns in Epheser 3 erklärt werden, sind:

1. Erbschaft – das beinhaltet, das Erbe mit Christus zu teilen

2. Organische Einheit – das beinhaltet die Wahrheit des Leibes Christi
3. Die Verheißung des Lebens – das beinhaltet Beziehung, Sohnschaft

Henry James Vine (1871–1934) schreibt:

1. ist kollektiv
2. ist korporativ
3. ist lebendig.<sup>1</sup>

Die Wahrheit des Geheimnisses ist, dass die Gläubigen der Gemeinde mit ihrem herrlichen Haupt eins sind. Das Geheimnis umfasst also die Wahrheit von Christus und der Gemeinde. Viel mehr könnte über dieses schöne Thema von Christus und der Gemeinde geschrieben werden, aber das Vorhergehende möge reichen, um anzudeuten, was das Geheimnis ist.

Nach diesem Kapitel hatte Gott zwei große Vorsätze im Sinn, als Er in seiner Gnade Paulus erwählte:

- Epheser 3,7.8: Als Diener des Evangeliums sollte er unter den Nationen den unausforschlichen Reichtum des Christus predigen.
- Epheser 3,9: Als Diener des Geheimnisses sollte er alle erleuchten in Bezug auf die Verwaltung des Geheimnisses.

Wie wunderbar ist die Wahrheit, dass Gott alle Dinge durch Jesus Christus erschaffen hat, damit sie Ihm dienen möchten, indem sie seine ewigen Ziele zur Auswirkung bringen. Wie wunderbar, dass in der gegenwärtigen Zeit eine Offenbarung für die Fürstentümer und Gewalten in den himmlischen Örtern da sein sollte von der Vielseitigkeit der Weisheit Gottes. Das Geheimnis ist Gottes Meisterstück, und Er hat alle seine eigenen Mittel eingebracht, um das zustande zu bringen. Kein Wunder, dass wir in Kolosser 2,3 lesen, dass in dem Geheimnis alle Schätze der Weisheit und Erkenntnis verborgen sind.

Da das nun so ist, wollen wir uns selbst doch immer mehr mit dieser kostbaren Wahrheit beschäftigen, in der wir durch Gnade und Erlösung solch einen innigen Anteil haben. Mögen wir in dem Licht dieser Dinge leben und diese Dinge erfassen, so dass wir für das Herz Gottes eine Freude sind und eine Ehre für unseren Herrn Jesus Christus, das Haupt der Versammlung. Dieses Vorrecht ist nun in einer Weise für uns offen, wie es in der Herrlichkeit nicht mehr sein wird. Es wird dort gar nichts geben, was diesem entgegengesetzt ist – keine Prüfung, denn die Umstände, in denen wir dort sein werden, sind unserem Segen entsprechend. Christus wird universal anerkannt werden, aber jetzt, während Er der Verworfenen ist, sollten wir durch die Kraft des Geistes in der Wahrheit dieser großartigen Dinge leben.

---

Engl. Originaltitel: „The mystery‘ – What is it?“

Quelle: [www.stempublishing.com](http://www.stempublishing.com)

## Anmerkungen

[1] Anm. d. Red.: Vergleiche dazu H.J. Vine, [„One Flock, One Shepherd. John 10:16“](#).